



Anpassen statt neu entwickeln – mit SLMP für CC-Link IE

Mit der Seamless Message Protocol (SLMP) Technologie für CC-Link IE, dem einzigen offenen Industrial-Ethernet-Netzwerk in Gigabit-Geschwindigkeit, lässt sich die Entwicklungszeit von CC-Link IE Field Produkten deutlich reduzieren. CC-Link IE Field ist eine Variante von CC-Link IE und verbindet Steuerungen mit Feldgeräten.

Für neue Produkte wird in der Regel sowohl die Hardware als auch die Software neu entwickelt. Entsprechend hoch ist folglich der Zeit- und Kostenaufwand. Mithilfe der SLMP Technologie ist es möglich, die Markteinführungszeit eines CC-Link IE Field Produktes um die Hälfte zu reduzieren, indem ein bereits bestehendes, Ethernet-fähiges Gerät entsprechend angepasst wird. Da CC-Link IE Field auf Standard-Ethernet-Technologie basiert, ist bei Produkten, die sich an ein Industrial-Ethernet-Netzwerk anbinden lassen, keine weitere Hardware-Entwicklung notwendig. Ist die SLMP Kommunikation in die Software eines Ethernet-fähigen Gerätes implementiert, kann es nahtlos mit anderen Geräten in einem CC-Link IE Field Netzwerk über ein Gateway kommunizieren. Eine komplette Neuentwicklung eines Produktes ist also nicht nötig.

Theoretisch lässt sich jedes am Markt verfügbare Ethernet-Gerät mit einem CC-Link IE Field Netzwerk verbinden. Neben gewöhnlichen Industrial-Ethernet-Komponenten wie HMIs, SPSen oder Antrieben können jetzt auch andere Geräte wie Etikettendrucker, Barcode-Leser und RFID-Systeme vernetzt werden. John Browett, General Manager der CC-Link Partner Association (CLPA) in Europa, erklärt: „SLMP lässt sich in die Software jedes beliebigen, bestehenden Ethernet-Produktes implementieren, das über genügend Verarbeitungskapazität verfügt. Mithilfe des Protokolls kann das Produkt in der ‚Sprache‘ des CC-Link IE Field Netzwerks kommunizieren. Anschließend wird es über ein Gateway mit dem Rest des Netzwerks verbunden.“

Dank SLMP muss die Produkt-Hardware nicht geändert werden, wodurch sich die Entwicklungszeit erheblich reduzieren lässt. Außerdem gestalten sich die Konformitätstests für das Produkt wesentlich weniger komplex, da nur die Software-Funktionen getestet werden müssen. SLMP ist ein einfaches Client-Server-Protokoll. Es kann daher ohne Probleme in Firmware für 100 Mbit/s Ethernet-Geräte von Drittanbietern implementiert und anschließend über einen Ethernet-Adapter an CC-Link IE Field angebunden werden. Über das Netzwerk lässt sich dann auf jedes dieser Geräte zugreifen. Umgekehrt können Ethernet-kompatible Geräte mit allen anderen Komponenten im CC-Link IE Field Netzwerk kommunizieren.

John Browett fasst zusammen: „Unabhängige Forschungsergebnisse zeigen, dass CC-Link IE das am schnellsten wachsende Industrial-Ethernet-Protokoll ist. Für Unternehmen, die ihren Geschäftserfolg mithilfe von CC-Link IE steigern wollen, ergeben sich daraus enorme Chancen, die sie jetzt mit SLMP noch einfacher umsetzen können. Denn durch Integration des Protokolls in ein bereits existierendes Ethernet-fähiges Gerät lässt sich die Entwicklungszeit eines kompatiblen Produktes deutlich reduzieren. Hat das Produkt die Konformitätstests bestanden, kann der Hersteller unser ‚Gateway to Asia‘-Programm nutzen, um mit unserer Unterstützung seinen Geschäftserfolg im asiatischen Markt zu steigern.“



Bildunterschrift: Mit der Seamless Message Protocol (SLMP) Technologie für CC-Link IE lässt sich die Entwicklungszeit von CC-Link IE Field Produkten deutlich reduzieren.

Über CLPA

Die CC-Link Partner Association (CLPA) ist eine internationale Organisation mit weltweit über 2.200 Mitgliedsunternehmen. Gemeinsames Ziel ist die Verbreitung und technische Entwicklung der offenen CC-Link-Netzwerktechnologien. Inzwischen bieten 290 Hersteller mehr als 1.400 zertifizierte Produkte an. CC-Link ist das führende, offene, industrielle Automatisierungsnetzwerk in Asien und gewinnt auch in Europa und Amerika zunehmend an Bedeutung. Die Organisation hat ihren europäischen Hauptsitz in Deutschland und weitere Büros in anderen europäischen Ländern. Genauere Informationen zu CLPAs „Gateway 2 Asia“-Kampagne (G2A), die europäische Unternehmen dabei unterstützt ihre Geschäfte im asiatischen Raum weiterzuentwickeln, finden Sie unter www.cc-link-g2a.com.



Editor Contact

DMA Europa Ltd. : Philip Howe

Tel: +44 (0)1562 751436

Fax: +44 (0)1562 748315

Web: www.dmaeuropa.com

Email: philip@dmaeuropa.com

Company Contact

CLPA-Europe : Monika Torkel

Tel: +49 (0) 2102 486 2150

Fax: +49 2102 532 9740

Web: www.clpa-europe.com

Email: monika.torkel@clpa-europe.com